

*Grundsätzlich ist es gut, wenn ein Elternbeirat Freude an der Kommunikation und der Zusammenarbeit mit anderen Menschen hat. Es ist wichtig, dass er sich mit der Pädagogik nach Maria Montessori auseinandersetzt und diese vertritt.*

*Der Elternbeirat vertritt nicht seine persönlichen Interessen, sondern die Interessen aller Eltern unserer Schule. Er hat Schweigepflicht über alle besprochenen Themen, während und nach seiner Amtszeit. Der Elternbeirat kann bei auftauchenden Problemen nur ein Vermittler sein und vertritt in erster Linie die Interessen der Schule.*

## **Aufgaben des Elternbeirat**

- ❖ Jeder Elternbeirat wählt sich zu Beginn des Schuljahres einen oder mehrere Aufgabenbereiche, die er verantwortlich betreut. Zu aktuellen Themen, wie z.B. dem Tag der offenen Tür oder dem Maifest werden interne Arbeitskreise gebildet.
- ❖ Der Elternbeirat nimmt an Veranstaltungen innerhalb der Schule (Fokus, Säulentreffen) und außerhalb (Regional- und Landesverbandstreffen) teil. Er kann zu erweiterten Vorstands- und Teamsitzungen als auch in den Schülerrat eingeladen werden.
- ❖ Jede Arbeitsgruppe hat einen Ansprechpartner im Elternbeirat.
- ❖ Jeder Elternbeirat nimmt an den vierwöchigen Elternbeiratssitzungen teil und informiert die Eltern bei den Elternabenden über aktuelle Neuigkeiten.
- ❖ Der Elternbeirat nimmt die Belange und Interessen unserer Schule wahr und bringt sie in die entsprechenden Säulen ein.
- ❖ Der komplette Elternbeirat hilft bei der Organisation der öffentlichen Schulveranstaltungen mit und organisiert in Absprache mit Schulleitung (SL) und Geschäftsführung (GF) eigenständige Programmpunkte für diese Veranstaltungen.
- ❖ Bei Konflikten steht der Elternbeirat zur Verfügung, um an einer konstruktiven Lösung mitzuarbeiten.

## Organisatorisches und Kommunikation

- ❖ Pro Klasse wird ein EB für das gesamte Schuljahr am ersten Elternabend gewählt. An diesem Wahlabend werden in der anschließenden EB-Sitzung zwei EB-Sprecher gewählt, die für die allgemeine Organisation des EB und die Weitergabe wichtiger Informationen an die anderen Säulen zuständig sind. Einer der Sprecher nimmt regelmäßig am Fokus teil.
- ❖ Darüber hinaus werden noch folgende Aufgabenbereiche verteilt:
  - ❖ 1 Schriftführer (zuständig für Protokolle, Pressearbeit)
  - ❖ 2 Verantwortliche für Landesverband, Regionaltreffen und andere Montessori-Schulen
  - ❖ 2 Verantwortliche für das Wirtschaftsforum
  - ❖ 1 Kontaktperson für Kindergartenelternbeirat
  - ❖ 1 Kontaktperson für den Schülerrat
  - ❖ 2 Verantwortliche für die Elternschulungen / Vorträge (Elternakademie)
  - ❖ 1 Ansprechpartner für die verschiedenen Arbeitsgruppen
- ❖ Dieser Organisationsplan wird sofort nach dem Wahlabend dem Schulbüro schriftlich mitgeteilt.
- ❖ Für die Kommunikation ist es unerlässlich, dass jeder EB eine eigene E-Mail-Adresse hat und diese auch regelmäßig nutzt, damit Absprachen zeitnah und regelmäßig stattfinden können.
- ❖ Der EB kann in allen Schulstufen (Grund-, Mittel-, Oberstufe) nach Absprache mit dem jeweiligen Klassenlehrer hospitieren, um einen guten Einblick in unser Gesamtschulkonzept zu bekommen.
- ❖ Regelmäßige Abstimmung mit VS und SL geschieht durch Einladung des zuständigen Vorstandes bzw. der Schulleitung zu den EB-Sitzungen. Auch ein häufiger Austausch per Mail dient einem guten Informationsfluss.
- ❖ Der EB unterstützt neue Eltern bei folgenden Veranstaltungen:
  - Teilnahme am ersten Informationsabend nach dem Tag der offenen Tür, ‚Mittendrin statt nur dabei‘
  - Betreuung der neuen Eltern mit Kaffee, Kuchen und Informationen am Kindernachmittag der zukünftigen Erstklässler (Feststellung der Schulfähigkeit).

- ❖ Der Elternbeirat wird im Falle einer Änderung oder Ergänzung der Geschäftsordnung, Schulordnung oder Satzung vorher informiert.
- ❖ Bei Kündigungen von Schülern werden EB- und KES-Sprecher informiert.
- ❖ Der EB hilft bei der Planung und Organisation von Feiern und Veranstaltungen der Schule. Er nimmt am Logistik-Treffen für Feste und Veranstaltungen zur Abstimmung der verschiedenen Projekte teil.
- ❖ Der EB kann eigene finanzielle Mittel erwirtschaften durch gemeinsame Aktionen, wie z.B.:
  - Unterstützung bei Erstellung des schulinternen Branchenbuches (gelbe Seiten)
  - eigene Aktivitäten am Tag der offenen Tür oder beim Maifest, z. B. Grillen
  - Diese Elternbeiratskasse wird von einem Kassier verwaltet und 1x pro Monat mit der GF abgestimmt, sie ist buchhalterisch dem Trägerverein zu zuordnen.
  - Im Fokus wird gemeinsam mit den Vertretern der Säulen die Verwendung des Geldes aus der EB-Kasse festgelegt.
- ❖ Der Elternbeirat übernimmt die Organisation von Vorträgen nach vorheriger Absprache im Fokus mit SL und GF.
- ❖ Der EB soll sich in der Schülerzeitung vorstellen und sich auf der Homepage präsentieren. Am ersten Wahlabend werden die Fotos und Namen für das Schulhaus aktualisiert.
- ❖ Die Elternbeiräte füllen ebenfalls Arbeitsstunden-Zettel aus, die zweimal im Jahr vom EB-Sprecher eingesammelt werden und in einer Excel-Tabelle zusammengefasst an die Datenerfassung weiter gegeben werden.

### Sonstiges

Montessori-Schulen, die noch keinen EB-Leitfaden haben und einen entwickeln wollen, können unseren EB-Leitfaden zugesendet bekommen.

Am Elternbeirats-Leitfaden des Montessori-Landesverbandes Bayern haben wir maßgeblich mitgearbeitet.